Vielfältige Gelenkbus-Flotte für jede Linie

Artikel vom **25. August 2025**
Gelenkbusse

Ob Elektro-, Diesel-, Gas- oder Hybridantrieb: IVECO bietet mit »E-Way«, »Streetway« und »Urbanway« drei Gelenkbus-Baureihen für unterschiedliche Einsatzzwecke. Ergänzt wird das Angebot durch Trolleybusse der Typen »Créalis« und »Cristalis«.



IVECO Gelenkbus »E-Way 18« (Bild: IVECO).

IVECO liefert drei Gelenkbus-Baureihen: den »E-Way 18«, den »Streetway 18« oder den »Streetway 18,75« und den »Urbanway 18«. Der »E-Way 18« stammt wie auch sein kleiner Bruder, der 12 Meter lange »E-Way 12«, aus den Werkshallen von Konzernschwester Heuliez. Er ist 17.960 mm lang, die maximal zulässigen 2550 mm breit und 3350 mm hoch. Sein zulässiges Gesamtgewicht beläuft sich auf 28.000 kg. Angetrieben wird er von einem asynchronen Elektromotor mit einer Leistung von – je nach Kundenwunsch – 160 kW oder 200 kW. Seine Batterien arbeiten mit der Zellchemie LTO (Lithium-Titanat-Oxid), sie haben eine – wiederum je nach

Kundenwunsch – Kapazität von 102, 117 oder sogar 250 kWh. Sein Aufbau besteht aus einem verschweißten Gerippe aus Edelstahl und acht Platten aus Stahlblech, die untereinander und mit der Bodengruppe verschraubt werden. Lieferbar ist der Wagen mit drei oder vier doppelt breiten Türen, die sowohl als Innenschwenk- als auch als außen laufende Schiebetüren ausgeführt werden können. Die Fensterflächen in den Türen sind doppelt verglast.

Auch Gelenk-Trolleybusse im Portfolio

Der »Streetway 18«, der wie sein kleiner Bruder »Streetway 12« bei Otokar in deren Werk in Sakarya in der Türkei gebaut wird, misst entweder 18.000 mm oder 18.750 mm. Angetrieben werden beide Versionen durch den Motor »Cursor 9« von FPT. Sie sind als Drei- oder Viertürer lieferbar, wobei alle Türen eine lichte Weite von 1200 mm haben. In der kürzeren Version kann der Gelenk-»Streetway« je nach gewählter Konfiguration zwischen 31 und 47 Sitzplätze haben. In ersterer Ausstattung ein echter »Stehplatzriese« für sehr viele Fahrgäste, in der längeren Version sind zwischen 33 und 49 Sitzplätze möglich. Wobei der Betreiber des Busses entscheidet, ob er mehr Passagiere befördern oder seinen Fahrgästen mehr Komfort bieten will. Außerdem ist der »Streetway«-Gelenk auch mit Gasmotor lieferbar, nämlich dem »Cursor 8« von Fiat Power Train (FPT).



IVECO »Urbanway 18« (Bild: Christian Marquordt).

Der dritte Gelenkbus aus dem Haus IVECO ist der »Urbanway 18«, den es als Dieselbus, Vollhybrid oder Gasbus gibt. Die Motoren stammen wiederum von FPT, in den Dieselversionen sind sie je nach Wahl von den Typen »Tector 7« oder »Cursor 9« und können bis zu 294 kW (400 PS) liefern. Das ist schon eine recht respektable Leistung, besonders geeignet für Linien, auf denen es bergig zugeht. In der Gasversion wird der Bus vom Motor »Cursor 8-CNG« (CNG = compressed natural gas) angetrieben, hier beträgt die Leistung 243 kW. Lieferbar ist der »Urbanway 18« als Drei- oder Viertürer, wobei alle Türen eine lichte Weite von 1200 mm haben und damit zweiflügelig sind. Als Dreitürer kann er zwischen 36 und 51 Sitzplätze haben, als Viertürer zwischen 29 und 46. »Urbanway«-Gelenkbusse gibt es zum Beispiel bei der CEBus in Celle. Schließlich bietet Iveco auch Gelenk-Trolleybusse seiner Typen »Créalis« und »Cristalis« mit elektrischen Ausrüstungen von Cegelec oder Skoda Transportation.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag